

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Matthias Seestern-Pauly, Katja Suding, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Christine Aschenberg-Dugnus, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Mario Brandenburg (Südpfalz), Sandra Bubendorfer-Licht, Dr. Marco Buschmann, Hartmut Ebbing, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Otto Fricke, Thomas Hacker, Reginald Hanke, Peter Heidt, Markus Herbrand, Torsten Herbst, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Gyde Jensen, Dr. Christian Jung, Dr. Marcel Klinge, Pascal Kober, Carina Konrad, Konstantin Kuhle, Ulrich Lechte, Michael Georg Link, Matthias Nölke, Dr. Wieland Schinnenburg, Judith Skudelny, Dr. Hermann Otto Solms, Bettina Stark-Watzinger, Michael Theurer, Stephan Thomae, Dr. Florian Toncar, Dr. Andrew Ullmann, Gerald Ullrich, Nicole Westig und der Fraktion der FDP**

### **Entwicklungen in der Kindergesundheit**

Impfungen sind eine der größten Errungenschaften der modernen Medizin. So wurde die Kinderlähmung (Poliomyelitis) so gut wie ausgerottet ([https://www.who.int/health-topics/poliomyelitis#tab=tab\\_1](https://www.who.int/health-topics/poliomyelitis#tab=tab_1)). Die Pocken sind seit 1980 ganz ausgerottet (<https://www.who.int/csr/disease/smallpox/en/>). Diese Anstrengungen setzten sich auch bei den Masern fort; so gilt bei Masern eine Impfquote von 95 Prozent als Schwellwert, um Infektionsketten zu unterbrechen und die Elimination der Krankheit effektiv voranzutreiben ([https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Praevention/elimination\\_04.html](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Praevention/elimination_04.html)). Erst wenn der überwiegende Teil der Bevölkerung immunisiert ist, ist auch ein effektiver, faktischer Schutz aller erreicht.

Daher ist es aus Sicht der Fragesteller von großem Interesse, wie sich Impfquoten in Deutschland entwickelt haben und welche Erkenntnisse der Forschung regelmäßig einfließen, um die Impfsereen und die Impfpraxis zu verbessern.

Übergewicht ist ebenfalls eine globale Epidemie. Mit Ausnahme von Sub-Sahara-Afrika sind in allen Regionen der Welt mehr Menschen übergewichtig als untergewichtig ([https://www.who.int/health-topics/obesity#tab=tab\\_1](https://www.who.int/health-topics/obesity#tab=tab_1)). Übergewicht kann unter anderem zu Diabetes und Gelenksbeschwerden führen, was besonders für Kinder zu schwerwiegenden Gesundheitsfolgen im Erwachsenenalter werden kann. Auch hier ist es deshalb für die Fragesteller von großem Interesse, welche Daten über den Verlauf in den letzten zehn Jahren vorliegen, welche neuen Erkenntnisse gewonnen wurden und wie diese Erkenntnisse kommuniziert werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hat sich die Durchimpfung von Kindern und Jugendlichen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte nach Art der Impfung aufschlüsseln)?
2. Welche Aufklärungskampagnen und Informationskampagnen hat die Bundesregierung zum Thema Impfung von Kindern und Jugendlichen in den letzten zehn Jahren initiiert und/oder mitfinanziert (bitte nach Haushaltstitel, Höhe der Förderung und Zielgruppe aufschlüsseln)?
3. Wann und wo hat es nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre Ausbrüche von durch Impfung vermeidbaren Krankheiten bei Kindern und Jugendlichen gegeben (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?
4. Welche Forschungsprojekte hat die Bundesregierung im Bereich der Impfung von Kindern und Jugendlichen in den letzten zehn Jahren in Auftrag gegeben und/oder mitfinanziert, und was sind die Kernaussagen dieser Forschungsprojekte (bitte nach Haushaltstitel und Höhe der Förderung aufschlüsseln)?
5. Mit welchen Partnern in der Wirtschaft kooperiert die Bundesregierung im Bereich der Impfung von Kindern und Jugendlichen (bitte Beginn und sofern zutreffend Ende der Kooperation angeben sowie bei beendeten Kooperationen die Gründe hierfür nennen)?
6. Wie hat sich die Zahl der übergewichtigen Kinder und Jugendlichen nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren entwickelt?
7. Welche Aufklärungskampagnen und Informationskampagnen hat die Bundesregierung zum Thema Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen in den letzten zehn Jahren initiiert und/oder mitfinanziert (bitte nach Haushaltstitel, Höhe der Förderung und Zielgruppe aufschlüsseln)?
8. Welche Forschungsprojekte hat die Bundesregierung im Bereich Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen in den letzten zehn Jahren in Auftrag gegeben und/oder mitfinanziert, und was sind die Kernaussagen dieser Studien (bitte nach Haushaltstitel und Höhe der Förderung aufschlüsseln)?
9. Mit welchen Partnern in der Wirtschaft kooperiert die Bundesregierung zum Thema Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen (bitte Beginn und sofern zutreffend Ende der Kooperation angeben sowie bei beendeten Kooperationen die Gründe hierfür nennen)?
10. Wie oft gab es innerhalb der letzten zehn Jahre nach Kenntnis der Bundesregierung (Teil-)Schließungen von allgemeinbildenden Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der frühkindlichen Bildung aufgrund von Krankheitsausbrüchen (bitte nach Bundesländern und Art der Krankheit aufschlüsseln)?

Berlin, den 17. Juni 2020

**Christian Lindner und Fraktion**